

Guten Tag {{ contact.VORNAME }} {{ contact.NACHNAME }},

«Just Transition» – was meint das eigentlich genau?

Seit vergangenem Jahr beschäftigen wir uns vertieft mit dem Konzept, um es an den Schweizer Kontext anzupassen. Wir sind überzeugt: Umweltpolitik kann nur erfolgreich sein, wenn sie auch sozial gerecht ist. In der Schweiz gibt es bisher aber kaum Mechanismen, um soziale Dimensionen in der Umweltpolitik und Umweltdimensionen in der Sozialpolitik systematisch mitzudenken.

Genau hier setzt unser Projekt an: Wir entwickeln Grundlagen und Instrumente, die als Orientierungshilfen für politische Entscheide dienen.

An der ersten Schweizer Konferenz zu «Just Transition» Ende November wurde klar: Das Konzept ist hierzulande noch eher neu. Neben Sensibilisierung und Vernetzung fehlt auch ein gemeinsames Verständnis – unser Projekt leistet hierfür wichtige Grundlagenarbeit.

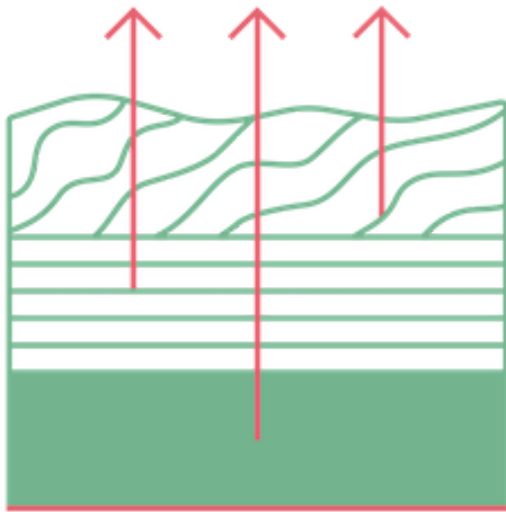
Entdecken Sie mehr dazu in der Rubrik «Just Transition». Ich wünsche ich Ihnen eine spannende Lektüre.



Mit freundlichen Grüssen,
Ihre Heidi Schmidt
(Kommunikationsverantwortliche
Durabilitas)

Gesunde Böden

Böden sind unsere Existenzgrundlage. Mit unserer Arbeit sorgen wir dafür, dass diese wertvolle Ressource in der Schweiz erhalten bleibt.



Wege zum Netto-0-Ziel

An der Bodentagung von Pro Natura Ende November wurde eines klar: Es braucht schnell konkrete Massnahmen, um die Ziele der Schweizer Bodenstrategie erreichen zu können.

[mehr](#)



Jahresrückblick «Lebensgrundlage Boden»

Wir haben 2025 intensiv an diesem Projekt gearbeitet. Auf Grundlage der neu erstellten ausführlichen Analyse werden wir für 2026 eine Vision für Schweizer Böden entwickeln.

[mehr](#)

Kreislaufwirtschaft

Kreislaufwirtschaft ermöglicht ein Wirtschaften innerhalb der planetaren Grenzen. Damit sie ihr Potential entfalten kann, braucht es neue Kooperationen, zweckmässige Infrastrukturen, bessere politische Rahmenbedingungen und engagierte Akteur:innen. Wir setzen uns für diese Grundlagen ein.



Vorbereitung einer wirkungsvollen Berichterstattung

Zusammen mit der Stadt Zürich haben wir 2025 daran gearbeitet, eine Berichterstattung zur Umsetzung der Kreislaufwirtschafts-Strategie zu entwickeln. Mit dieser sollen mehrere Ziele gleichzeitig erreicht werden.

[mehr](#)



Von «Au REverre» zu «Swiss REuse»

Aus unserem Projekt für mehr Mehrweg mit Glas ist eine kantonale Genossenschaft und der erste Schweizer Mehrweg-Verband entstanden. Damit können wir «Au REverre» erfolgreich abschliessen und freuen uns, in beiden Organisationen weiter mitwirken zu dürfen.

[zum Artikel](#)



Stellungnahme «Swiss REuse» und Koalition «Lang leben unsere Produkte!»

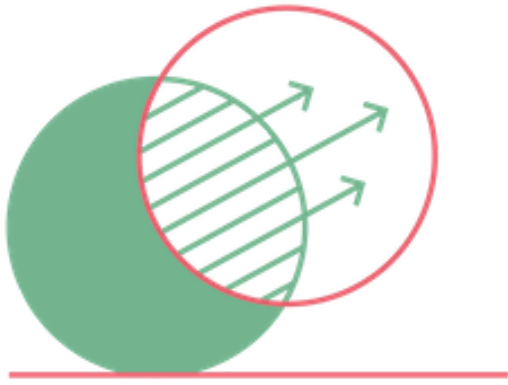
Die beiden Organisationen haben auf Grundlage unserer Stellungnahme zur neuen Verpackungsverordnung (VerpV, ehemals VGV) und zur Revision der Abfallverordnung (VVEA) konkrete Massnahmen für Mehrweg in der Schweiz gefordert.

Koalition

Swiss REuse

Just Transition

Der Wandel zu einer nachhaltigen Schweiz muss sozialverträglich sein. Um diese Dimension in die Umweltpolitik einzubringen, adaptieren wir das Konzept «Just Transition» an den Schweizer Kontext.



Viel Interesse – viel Klärungsbedarf

So lautet das Fazit unserer ersten öffentlichen Breakout-Session zu Just Transition. Am «Sustainability Science Forum» in Bern war Politik, Wissenschaft und Wirtschaft vertreten.

[mehr](#)



Wir in der Öffentlichkeit

Boden-Expertin Carole Imhof hat im Magazin «Schweizer Gemeinde» unsere **Empfehlungen zum Bodenqualitätsindex** vorgestellt: Böden in der Raumplanung eine Stimme geben. Sie war zudem an der **Universität Neuenburg**, um dort im Rahmen einer **Weiterbildung** Input zum Thema **Böden und Raumplanung** zu geben.

Mehrweg-Expertin Martina Rapp stellte im November unsere Vision einer **Schweiz ohne Wegwerfverpackung** beim 10-jährigen Jubiläum von «TriPôle» vor, dem Westschweizer Kompetenzzentrum für Abfall- und Ressourcenmanagement.

Experte Nils Moussu hat ein **Kreislaufwirtschafts-Seminar** für Fach- und Führungskräfte an der **Universität Lausanne** mitgestaltet und zudem Inputs zu **Just Transition** an der Züricher Hochschule für angewandte Wissenschaften (**ZHAW**) und beim «**Philanthropy Lunch**» der Universität Genf gegeben.

[zu den News](#)

Hier treffen Sie uns!

Finden Sie an dieser Stelle kommende Veranstaltungen, zu denen wir eingeladen wurden.

BAFU-Tagung «Natur und Landschaft»

Bern – 18. März 2026

Carole Imhof zeigt, wie im Kanton Freiburg im Sektor Chamblieux-Bertigny mit Böden geplant wird.

[mehr](#)

Sie möchten mehr über uns wissen?

Wir geben Ihnen gerne Auskunft und freuen uns über eine Zusammenarbeit. Sie können uns auch mit einer Online-Spende unterstützen.

[Spenden](#)

[zur Kontaktseite](#)

Durabilitas
General-Dufour-Strasse 18
2502 Biel/Bienne

T 41 (0)33 533 22 14
info@durabilitas.ch

 **durabilitas**
Nachhaltigkeit denken und gestalten
Concevoir et façonner le changement

[Linkedin](#)

[durabilitas.ch](https://www.durabilitas.ch)

[Unterstützen Sie uns!](#)

[Diese Email im Browser ansehen.](#)

[Abmelden](#)